

Festival „Nordischer Klang“ startet morgen in 30. Auflage - digital,
aber oho | 1

Wegen der Corona-Sache startet das Kulturfestival „Nordischer Klang“ in Greifswald morgen (Freitag, 07. Mai) volle Kanne virtuell in seine 30. Jubiläumsausgabe. Bis zum 22. Mai wird es ein volles Programm mit digitalen Lesungen, Kolloquien und Konzerten geben - wie immer natürlich mit Künstlerinnen und Künstlern aus Nordeuropa. Drei davon werden wir in den nächsten Tagen im Interview vorstellen.



Plakat zum Jubiläum: Nordischer Klang-Festival feiert 30. Geburtstag.

(© Nordischer Klang/Taru_Rantanen)

Zum Start des Festivals wird übrigens morgen um 19 Uhr ein kurzer Film über das 30. Jubiläum des Nordischen Klangs ausgestrahlt. Als Videopremiere wird es auf dem [YouTube-Kanal](#) des Festivals zu sehen sein.

Darin enthalten sind Interviewsequenzen mit Festivalleiter Prof. Dr. Marko Pantermöller und Dr. Frithjof Strauß, dem künstlerischen Leiter des Nordischen Klangs. Dazu weitere

Statements aus der Orga-Riege, Rückblicke und natürlich Videogrüße von Bands, die schon da waren.

Also, einfach mal reinschauen. Wir empfehlen das wärmstens und gerne. Eingebunden wird der Film übrigens auch auf der Webseite www.nordischerklang.de sowie in den Festival-Kanälen bei [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#) sein. Ebenso wie alle weiteren Infos zum Festival.

Hauptthema der 30. Auflage ist übrigens Finnland. Mögliche Anfragen zum Programm und zur Teilnahme bitte an:

David Engh-Bongers

Presse & Öffentlichkeitsarbeit Nordischer Klang e.V.

Ernst-Lohmeyer-Platz 3 D-17487 Greifswald

Tel.: +49 (0)3834 420 3616

presse-nokl@uni-greifswald.de

sh